

	<p><b>Objekt:</b> Dresden: Elbbrücke am 31. März 1845</p> <p><b>Museum:</b> Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Handzeichnungen, Druckgraphik, Gemälde, Sachen und Ereignisse, Sonstige Einzelblätter</p> <p><b>Inventarnummer:</b> LGV-Archiv, C 12 G-4-164</p>
--	---

## Beschreibung

Radierung von C. Pescheck, wohl 1840er Jahre

Das Blatt hält den Moment des durch das Elbhochwasser bewirkten Einsturzes des Mittelpfeilers mit dem darauf befindlichen Kreuzifix fest.

Provenienz: Erworben 2021 aus Berliner Privatbesitz (Selekt aus dem Familiennachlass Merz. Das Blatt stammt aus der Sammlung des Berliner Baumeisters und Obergeringieurs Walter Merz, geb. 1893 Berlin.)

## Grunddaten

Material/Technik:	Radierung, koloriert mit Wasserfarben, auf Velin; mehrfache Knickspuren, offenbar von einer Faltung
Maße:	Bildgröße: 7,9 x 11cm; Plattengröße: 10,3 x 14,1 cm; Blatt an allen Seiten stark und ungleich beschnitten

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1845
	wer	Morasch & Skerl
	wo	Dresden

Druckplatte hergestellt	wann	1845
	wer	Carl Justus Ludwig Pescheck
	wo	Dresden
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Augustusbrücke (Dresden)
Besessen	wann	
	wer	Walter Merz (1893-)
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Sachsen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Elbe
[Zeitbezug]	wann	31.03.1845
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Brücke
- Druckgraphik
- Ereignisbild
- Hochwasser
- Kruzifix
- Radierung
- Unglück